



VORWORT

Der Bundesverband Ethik (BVE) vereinigt Personen ohne Unterscheidung der Staatsangehörigkeit, des Standes, der Herkunft, der ethnischen Zugehörigkeit, des Geschlechts oder der sexuellen Orientierung. Totalitäre, diktatorische und faschistische Bestrebungen jeder Art lehnt der BVE entschieden ab.

Der Bundesverband Ethik differenziert sprachlich nicht zwischen Mann und Frau. Die Bezeichnung von Ämtern und Mitgliedern sieht der BVE geschlechtsneutral im Sinne der Gleichberechtigung von Mann und Frau.

Dokumente und Informationen des Bundesverband Ethik werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit kostenlos herausgegeben und sind nicht zum Verkauf bestimmt.

Unabhängig davon, auf welchem Weg und in welcher Anzahl Dokumente dem Empfänger zugegangen sind, dürfen sie nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme des Bundesverband Ethik zugunsten einzelner politischer Gruppen, Unternehmen oder Institutionen verstanden werden könnte.

GRUNDWERTE

Der Bundesverband Ethik (BVE) hat sich zur Grundlage gesetzt nach ethischen Werten, stets dem Summum Bonum* verpflichtet, vernünftig und angemessen zu handeln. Der BVE verinnerlicht die Grundwerte: Humanität, Universalität, Freiwilligkeit, Gemeinsamkeit, Neutralität und Transparenz.

HUMAN

TOLERANZ, ENGAGEMENT,
HILFSBEREITSCHAFT UND
ACHTUNG GEGENÜBER
MITMENSCHEN UND IHREN
INTERESSEN.

UNIVERSAL

ALLGEMEINGÜLTIGKEIT
VON ETHISCHEN
UND MORALISCHEN
GRUNDSÄTZEN.

FREIWILLIG

BEWUSST UND FREI
IM HANDELN.

GEMEINSAM

GEMEINSCHAFT
STÄRKT UND FÖRDERT
SOZIAL-ETHISCHE
GEDANKEN.

NEUTRAL

UNABHÄNGIG UND
GLAUBWÜRDIG ALS
BASIS FÜR OBJEKTIVE
ENTSCHEIDUNGEN.

TRANSPARENT

RECHENSCHAFT UND
PARTIZIPATION IM
SINNE DER FREIEN
MEINUNGSBILDUNG.

* "Höchstes Gut oder Ziel"

NACHHALTIGE ETHISCHE ENTWICKLUNG IST UNSER ZIEL..

Der Bundesverband Ethik ist ein in ganz Deutschland aktiver, gemeinnütziger Fachverband. Er vertritt die Interessen seiner Mitglieder innerhalb der Wertschöpfungsprozesse der Bundesrepublik Deutschland.

Der Bundesverband Ethik auf allen Gebieten der Ethik tätig, um ethische Bildung und Werte in der Bundesrepublik Deutschland zu fördern und zu praktizieren.

Menschen, Einrichtungen, Betriebe und Institutionen brauchen für eine nachhaltige ethische Entwicklung fundierte, persönliche Unterstützung und neue richtungsweisende Formen der Zusammenarbeit.

Mit einem unabhängigen Expertennetzwerk und einem umfangreichen Service- und Informationsportfolio steht der Verband der Öffentlichkeit, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft zur Verfügung, um ergebnisorientiert ethische Prinzipien mit zu entwickeln und innerhalb der Wertschöpfungsprozesse zu integrieren.

§ 2 AUFGABE DES BUNDESVERBAND ETHIK

Aufgabe des Bundesverband Ethik ist die Förderung und Unterstützung ethischer Bildung und Werte in der Bundesrepublik Deutschland. Der Bundesverband Ethik veranstaltet Symposien, Seminare und Arbeitskreise, fördert die Entwicklung und Integration ethischer Prinzipien in Einrichtungen, Institutionen und anderen Gemeinschaften, unterstützt allgemeine Arbeiten zu dem Thema Ethik und führt Aus- und Weiterbildungen, sogenannte Ethiktage und Messen durch. Der Bundesverband Ethik sucht die Zusammenarbeit mit Einrichtungen, Institutionen, Vereinen und Verbänden, die ethisches Handeln in der Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft fördern und unterstützen. Der Bundesverband Ethik ist überparteilich und konfessionell ungebunden. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Der Bundesverband Ethik ist selbstlos tätig.

§ 3 MITGLIEDSCHAFT

Der Verein hat Vereinsmitglieder, Fördermitglieder, ordentliche Einzelmitglieder, Gründungsmitglieder und Ehrenmitglieder.

Nur Einzelpersonen können auf schriftlichen Antrag Mitglieder des Vereins werden. Die Anmeldung zur Mitgliedschaft erfolgt bei der Geschäftsstelle des Vereins.

FINANZIERUNG

Der Grundsatz der Unabhängigkeit und Unparteilichkeit verpflichtet den Bundesverband Ethik, seine wirtschaftliche Eigenständigkeit zu bewahren.

In erster Linie trägt dazu die uneigennützte, unentgeltliche Leistung seiner ehrenamtlichen Mitarbeiter als kostbarstes Gut bei.

Darüber hinaus wird die finanzielle Eigenständigkeit des Bundesverband Ethik durch Beiträge von unterstützenden Mitgliedern, leistungsbezogene Entgelte und private Spenden erreicht. Eine weitere bedeutende Unterstützung werden Förderungen durch Organisationen des dritten Sektors sein.

Durch Kooperationen mit ausgesuchten Partnern wird ein weiterer entscheidender Beitrag zur Umsetzung der Leitgedanken des BVE in Projekten, wie beispielsweise im EU-Projekt ETHIKA und im BVE Webportal www.ethik-unterrichten.de, geleistet.

Alle Einnahmen des BVE werden nach ethischen Kriterien angelegt.